

# Die wahre Hölle

*Ihr Herrschaften, so tretet ein,  
lasst all die Hoffnung fahren.  
Wir laden heut' zum Festspiel ein,  
zum Festival des Wahren.*

*Verloren irr'n, zwischen den Reihen,  
Zuseher hinauf zur Galerie.  
Da steh'n der Billetteure dreien,  
in des Infernos Szenerie.*

*Und eh die Leute sich's versehen,  
rufen die drei aus einem Munde:  
„Kehrt um, für dies Vergehen  
büßt ihr, so will's die Kunde!“*

*Vor Lachen biegen sich Betrug,  
die Wollust und die Bosheit.  
Und im Duett auch Hass und Lug.  
Der Hölle Schlund klafft dreigeteilt.*

*Hier im Inferno stechen Wespen,  
genauso wie Hornissen.  
Es zittern Sünder wie die Espen,  
wenn deren Blut und Eiter fließen.*

*Dort drüben geht es ebenso,  
mit Würmern und mit Maden.  
Das nennt sich Purgatorio,  
zum Mahle ward geladen.*

*Schon tönet der gemischte Chor.  
Der Bläser hell' Geschmetter,  
erreicht das vielgeplagte Ohr.  
Wenn's leiser wär', wär's netter.*

*Durch alle Kreise dieser Hölle*

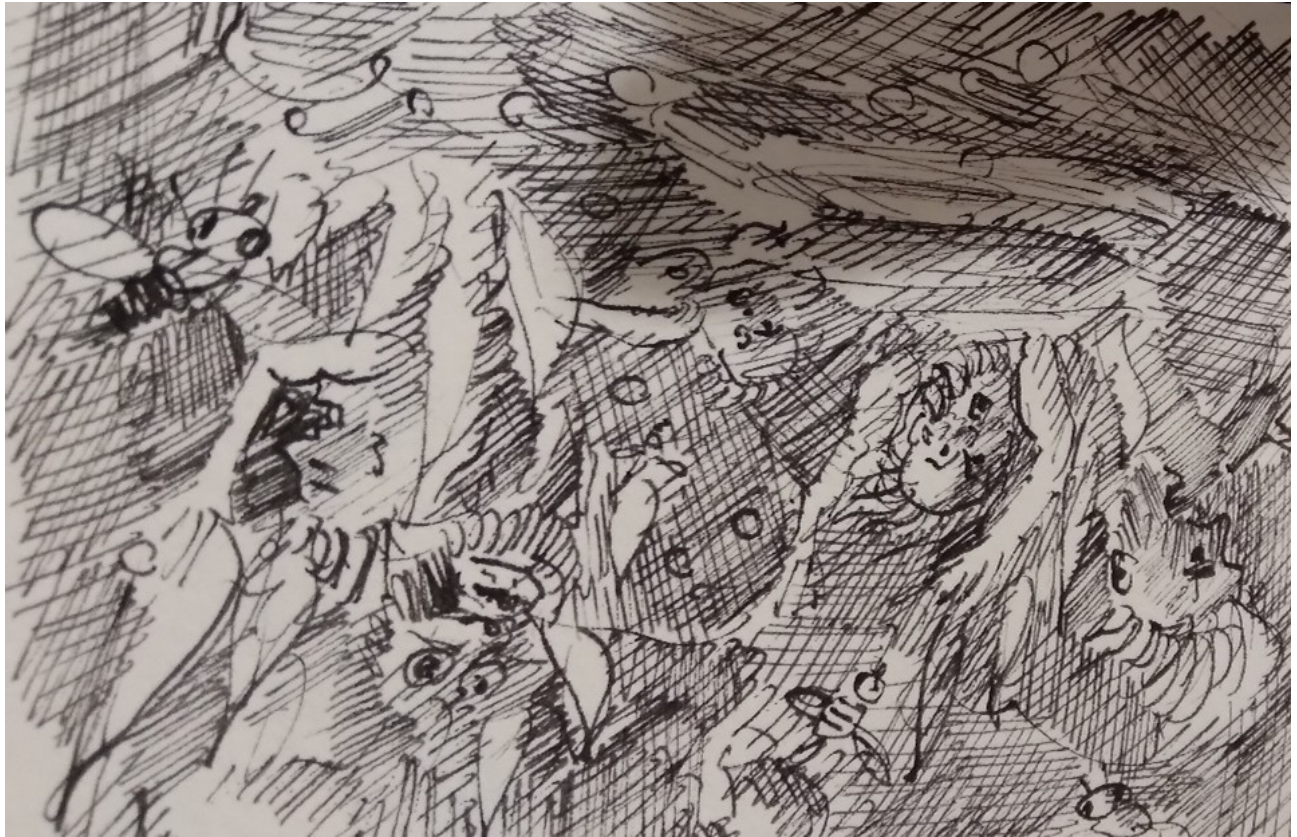
*ist Böses kaum zu überbieten,  
durchreist man, einfach auf die Schnelle,  
der Hölle Qual'n und ihrer Riten.*

*Links davon drohen Dämonen,  
dahinter jammern die Verdammten.  
Die Wahrsager eilig betonen,  
dass sie die Zukunft glatt verkannten.*

*Drei Köpfe der Verräter trägt er,  
der einst gefall'ne Engel,  
auf seinen Schultern, Luzifer,  
erfreut an deren Mängeln.*

*Erst jaulend, schwefeliges Blech.  
Dann Stille, komponiert das Schweigen.  
Der Schmerz, vernichtend, höllisch, ja gar frech,  
begleitet wird von sanftem Geigen.*

*Die Qual, die durch die Nerven jagt,  
wenn Wespen und Hornissen summen.  
Die wahre Hölle, wird gesagt, ist,  
wo wir voreinand' verstummen.*



*Copyright: Norbert Johannes Prenner*

Norbert Johannes Prenner (Text und Grafik)

www.verdichtet.at | Kategorie: [ärgstens](#) | Inventarnummer:  
26092

---

## Jesu Gedanken

*Ich bin nicht mehr das Wasser, das ewig fließt,  
auch nicht das Licht, das niemals erlischt.  
Ich bin mit Nägeln am Kreuz befestigt.  
Das ist nicht gerecht, aber so ist die Welt.*



*Jesus am Kreuz an der Kirche  
St. Martin*

Johannes Tosin (Text und Foto)

www.verdichtet.at | Kategorie: [Wortglauberei](#) | Inventarnummer:  
26091

---

## Die Perchtenmaske

*Oktober 2003*

„Gib sie zurück, auf der Stelle! Ich will dieses unsinnige Ding nicht mehr im Haus haben. Nur Unglück bringt das“, keifte Katharina ihren Mann an. Der machte keine Anstalten dagegen zu reden. Er wusste, dass es nichts bringt, wenn seine Frau begann, sich aufzuregen. Da war es das Beste, sie einfach zu

ignorieren.

„Das Klump kommt weg, raus aus unserem Haus. Keiner braucht das. Bringt nix!“

Katharina war so richtig in Fahrt. Der alten Perchtenmaske wohnte anscheinend ein böser Geist inne und sie hatten sich deswegen schon einige Male gestritten. Ständig kam jemand und wollte dieses grässliche Ding zurück. Manche meinten sogar ihrem Mann drohen zu müssen. Der war aber partout nicht zu bewegen, das Ungetüm herzugeben. Seit dieses Unding im Haus war, gab es nur Ärger mit dem hässlichen Stück. Doch je mehr sie dagegen wetterte, desto mehr lobte er die Maske in den Himmel. Sie verstand ihren Mann in diesem Punkt überhaupt nicht.

Willy reichte es jetzt. Er wollte seiner Frau soeben eine passende Antwort geben, als es an der Haustüre läutete. Ein wenig verstört blickte sich das Ehepaar an. Wer kam am Samstag um diese Uhrzeit, um halb neun in der Früh, vorbei? Katharina zuckte nichts wissend die Schultern. Willy erhob sich und ging zur Tür, um zu sehen, wer das war. Katharina hatte sich inzwischen etwas beruhigt und räumte das Frühstücksgeschirr vom Tisch in die Geschirrspülmaschine.

Sie verstaute das übrig gebliebene Essen im Kühlschrank und in den Küchenschränken. Von draußen hörte sie unverständliches Gemurmel und dann ein lautes „Nein!“ rufen.

„Willy, wer ist denn da?“, rief Katharina in Richtung Vorhaus. Dann hörte sie einen Schuss. Erstarrt blieb sie vor der Türe zum Vorhaus stehen. Was war da los? Sie legte das Geschirrtuch auf einen der Küchenschränke. Langsam und mit zittrigen Fingern öffnete sie vorsichtig die Küchentüre und lugte durch den Spalt. Alles war still. Ein leichter Windzug wehte durch den Vorraum, weil die Haustüre noch offenstand. Katharina ging langsam über den Teppich zum Schuhschrank, der sich neben der Eingangstüre befand. Es war niemand zu sehen. Hin zur Straße

hörte sie noch ein Geräusch von hastig davoneilenden Schritten, konnte aber nichts erkennen. Willy saß auf der zweiten Stufe der Stiege zum ersten Stock, angelehnt an die Mauer, die Augen weit geöffnet. Er rührte sich nicht. „Willy?“, fragte Katharina. Keine Antwort.

„Willy, was ist mit dir?“

Katharina beugte sich zu ihrem Mann und berührte ihn leicht an der Schulter. Darauf fiel er im Zeitlupentempo auf die andere Seite, wo er mit dem Kopf am Schmiedeeisengeländer der Stiege hängen blieb. Jetzt sah Katharina die blutverschmierte Stelle an der Wand, welche von Willy's Kopf stammte. Auf der Stirn bemerkte sie ein rundes schwarz-rotes Etwas. Ein kleines rotes Rinnsal bahnte sich seinen Weg entlang der Wange hin zum Hals. Katharina stand mit weitaufgerissenen Augen vor ihrem Mann und konnte keinen klaren Gedanken fassen. Der wird doch nicht tot sein! Es brauten sich dunkelschwarze Wolken in ihrem Kopf zusammen.

„Neeeeeeiiiiin!“ Ihr Schrei durchflog die Umgebung. Die Vögel in den Bäumen stoben erschrocken auseinander.

Gabriele Grausgruber

Auszug aus dem zweiten Regionalkrimi der Autorin:  
„Die Perchtenmaske“ kann in jeder Buchhandlung, beim Innsalz-  
Verlag  
oder über die Website [www.grausgruber-gaby.com](http://www.grausgruber-gaby.com) bestellt  
werden.

www.verdichtet.at | Kategorie: [auszugsweise](#) | Inventarnummer:  
26090

---

# ARCHIV:

Bisherige Redaktionsnachrichten:

[[2013](#)]

[[2014](#)]

[[2015](#)]

[[2016](#)]

[[2017](#)]

[[2018](#)]

[[2019](#)]

[[2020](#)]

[[2021](#)]

[[2022](#)]

[[2023](#)]

[[2024](#)]

[[2025](#)]

[[2026](#)]

---

Archive der bisher veröffentlichten Texte:

2026: [[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)]

2025:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)] [[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)] [[Aug.](#)] [[Sep.](#)]

[[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2024:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)] [[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)] [[Aug.](#)] [[Sep.](#)]

[[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2023:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)] [[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)] [[Aug.](#)] [[Sep.](#)]  
[[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2022:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)] [[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)] [Sommerpause]  
[[Sep.](#)] [[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2021:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)]  
[[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)] [[Aug.](#)] [[Sep.](#)] [[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2020:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)] [[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)]  
[[Aug.](#)] [[Sep.](#)] [[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2019:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)] [[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)]  
[[Aug.](#)] [[Sep.](#)] [[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2018:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)] [[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)]  
[[Aug.](#)] [[Sep.](#)] [[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2017:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)] [[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)] [[Aug.](#)]  
[[Sep.](#)] [[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2016:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)] [[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)] [[Aug.](#)]  
[[Sep.](#)] [[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2015:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)] [[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)] [[Aug.](#)]  
[[Sep.](#)] [[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2014:

[[Jan.](#)] [[Feb.](#)] [[März](#)] [[Apr.](#)] [[Mai](#)] [[Juni](#)] [[Juli](#)] [[Aug.](#)]  
[[Sep.](#)] [[Okt.](#)] [[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

2013:

[[Nov.](#)] [[Dez.](#)]

---

# Autoreninfos und Liste der Veröffentlichungen auf [verdichtet.at](http://verdichtet.at)

## [Neue Termine und Videos](#)

Aktuelle Bücher: „Herlicek. Aus dem Leben eines Wieners“ (2026) und „Traum eines Chamäleons: Post-anthropozentrische

## Tiergedichte“ (2023)

(Bestellungen: [wienpoesie@chello.at](mailto:wienpoesie@chello.at))

- [Die alten Dichter-Tiere](#)
- [Die Ameisen](#)
- [Der Ameisengeneral](#)
- [Die Amsel](#)
- [Die Amsel und der Wiedehopf](#)
- [Das Angora-Kaninchen](#)
- [Die Asiatische Tigermücke](#)
- [Berliner Löwin vs. Berliner Bär](#)
- [Bis repetita non placent/Klonschaf Nr. 458](#)
- [Der böse Wolf in der Ambulanz](#)
- [Der Brillenbär und der Python des Kleinen Prinzen](#)
- [Der Bundesadler](#)
- [Cowgirl im Kaukasus. Rindsdramolett in Versen](#)
- [Der Dachs](#)
- [Der Drohnenflug](#)
- [Der Dürer-Hase](#)
- [Der Echte Fuchs \(Vulpes vulpes\)](#)
- [Die eierlegende Wollmilchsau](#)
- [Die einfühlsame Maus und die Schlange](#)
- [Der einsilbige Dachs](#)
- [Eiskalter Wind am Polarkreis](#)
- [Der Eselspinguin](#)
- [Der ewige Zug. \(Sonett\)](#)
- [Das falsche Glühwürmchen](#)
- [Das falsche Sonett](#)
- [Die fatalistische Fruchtfliege](#)
- [Die Gans Adelheid](#)
- [Der gehörnte Stier](#)
- [Das Gelbe vom Ei](#)
- [Der gemeine Streuner](#)
- [Das Glücksschwein](#)
- [Die grantige Brennessel](#)
- [Das große Mahl](#)
- [Das Gummibärchen](#)

- [Gundelrebe vs. Rose](#)
- [Der Guntramsdorfer Pudel](#)
- [Die Hausgrille](#)
- [Die Hausstaubmilbe](#)
- [Die Heiligen Drei Kühe](#)
- [Das heitere Küken](#)
- [Die Heringe](#)
- [Herlicek – Anstoßen auf die Inflation](#)
- [Herlicek – Billigere Lebensmittel](#)
- [Herlicek – E-Moped](#)
- [Herlicek – Kleine Freuden des Lebens](#)
- [Herlicek – Millionenshow](#)
- [Herlicek – Olympische Augenringe](#)
- [Herlicek – Urlaubsziel](#)
- [Die herzlose Qualle](#)
- [Hitchcocks Vögel](#)
- [Die Hummel oder das Geheimnis des Lebens](#)
- [Ich, Lindenbaum](#)
- [Ionescos Nashörner](#)
- [Isegrim auf Instagram](#)
- [Kafkas Käfer](#)
- [Die Kanarienvögel der Kohlengrube](#)
- [Katze auf der Jagd](#)
- [Die Katze Grizzabella](#)
- [Kaulquappe und Barsch](#)
- [Die Kellerassel](#)
- [King Kong](#)
- [Klagelied der Knoblauchkröte](#)
- [Das Lacoste-Krokodil](#)
- [Das Lall](#)
- [Das Lamm im Nerzpelz](#)
- [Das liebe Gnu](#)
- [Der majestätische Lauch](#)
- [Das Marswürmchen](#)
- [Die Martinigans](#)
- [Die Motte](#)
- [Das Murmeltier](#)

- [Muskatnuss und Siebenschläfer](#)
- [Mutmaßungen über den Sex von Rehen](#)
- [Novemberwind](#)
- [Ochs und Esel aus Bethlehems Stall](#)
- [Der Ohrenschlüpfer](#)
- [Osterhase](#)
- [Der Panther \(nach Rilke\)](#)
- [Phönix aus der Asche](#)
- [Planet der Asseln](#)
- [Der poetisierte Grashalm](#)
- [Die präzise Friedenstaube](#)
- [Des Pudels Kern](#)
- [Die Raupe im Tequila](#)
- [Die reimende Bulldogge](#)
- [Die Rentiere](#)
- [Rhododendren](#)
- [Die rollige Katze](#)
- [Rudolph das Rentier](#)
- [Das Saola](#)
- [Der schlagfertige Esel](#)
- [Der Schneeleopard](#)
- [Die schrecklichen Drachen](#)
- [Das Schweigen des Goldkehlchens](#)
- [Der Shell-Fisch](#)
- [Sieben kugelrunde Säe](#)
- [Spider Man's Spinne](#)
- [Ein Strauß namens Johann](#)
- [Der Teddybär](#)
- [Die tragische Gelsen-Trilogie](#)
- [Der Transgender-Zwölfender](#)
- [Traum eines Chamäleons](#)
- [Die Turritopsis-Qualle](#)
- [Das Twitter-Vögelchen](#)
- [Uhu](#)
- [Die unfreiwillige Begegnung des analogen Kuckucks mit Social Media](#)
- [Das Ungeheuer von Loch Ness](#)

- [Der vegane Waran](#)
  - [Das vergessliche Lieschen oder Das vergess'ne Vergissmeinnicht](#)
  - [Die Wanze](#)
  - [Das weiße Kaninchen](#)
  - [Wellensittich und Virus](#)
  - [Die wilde Rose](#)
  - [Die Würmer von der „Farm der Tiere“](#)
  - [Die wundersame Verwandlung der Maus](#)
- 

## Archiv März 2026

- 29.3.26: [Norbert Johannes Prenner: Das mit der Zeit](#)
- 29.3.26: [Bernd Watzka: Herliceck – Urlaubsziel](#)
- 29.3.26: [Johannes Tosin: Die vernünftige Tat](#)
- 29.3.26: [Johannes Tosin: Replikantin](#)
- 21.3.26: [Frank Jousen: Die Blüte der Magnolie](#)
- 21.3.26: [Johannes Tosin: Luft](#)
- 21.3.26: [Bernd Watzka: Herliceck – Millionenshow](#)
- 21.3.26: [Johannes Tosin: Die Stadt der tausend Fragen](#)
- 15.3.26: [Sonja Steingreß: Heute nicht](#)
- 15.3.26: [Frank Jousen: Manch eine Hollywoodnacht](#)
- 15.3.26: [Antonia H.: Pi-Gedicht](#)
- 15.3.26: [Bernd Watzka: Herliceck – Anstoßen auf die Inflation](#)
- 15.3.26: [Johannes Tosin: Bildstörung](#)
- 15.3.26: [Johannes Tosin: Dreaming](#)
- 7.3.26: [Bernd Watzka: Herliceck – Kleine Freuden des Lebens](#)
- 7.3.26: [Johannes Tosin: Auf der Welt](#)
- 7.3.26: [Johannes Tosin: Nichts Gutes](#)
-

# Das mit der Zeit

*Oft denk ich dran, wie's früher war,  
und sag mir, lang ist's her.  
Dass nichts so bleibt, wie's einmal war?  
Das so zu glauben, fällt mir schwer.*

*Wieso bloß die Vergangenheit  
mir mehr bedeutet als das Jetzt?  
Mir scheint, als wäre alles Schlechte seit  
damals wohl total ausgesetzt.*

*Verantwortung ein Fremdwort war,  
was soll's? Man war doch Kind.  
Die Sorgen und das Drumherum  
viel später erst gekommen sind.*

*Nie wieder Krieg, wurde gepredigt,  
der Wohlstand hat gesiegt.  
Das Thema schien vorerst erledigt.  
Die Zeit der Änderung erliegt!*

*Wie hieß es damals, besser Schulden,  
als arbeitslos, so durft' es sein.  
Die Schulden blieben, jetzt herrscht Krieg,  
und – ist das nicht gemein?*

*Es war die Zeit des Widerspruchs,  
es war alles im Wandel.  
Kunst und Kultur, im wilden Wuchs,  
in Kleidung, Art und Handel.*

*Die Hippies da, dort RAF.  
Das Ziel war nonkonform.  
Und knallig bunt, und Disco-Lärm.  
Der war meistens enorm.*

*Die Jungen rebellierten krass*

gegen die Bügelfalte.  
Heut' zittern wir um Öl und Gas,  
die Grundangst blieb, die alte.

Ich wünscht', es würde was geschehen,  
vielleicht die Zeit zurückzudrehen?  
Den Krieg abschaffen vielleicht gar,  
und alles machen, wie es war.



Copyright: Norbert Johannes  
Prenner

Norbert Johannes Prenner (Text und Grafik)

## Herlicek – E-Moped

*Herlicek stöhnt: „Das gibt’s ja ned –  
schon wieder ein Elektro-Moped!“*

*Es nähert sich von der Seite  
in seiner ungeheuren Breite*

*Lautlos pirscht es sich heran,  
das ist, was es am besten kann  
„Ich bin ein Fahrrad“, steht unterm Sitz –  
für Herlicek ein schlechter Witz*

*„Und ich bin – ein Straßenpoller!“,  
ruft Herlicek zum frechen Roller  
Er stellt sich hin wie eine Säule,  
gleich kriegt der Fahrer eine Beule:*

*Der bremst in allergrößter Not,  
als ging’s um Leben oder Tod,  
muss verreißen seinen Lenker,  
stürzt vom Moped bei dem Schwenker*

*Nun liegt er da – und kocht vor Wut,  
beschimpft Herlicek voll inn’rer Glut  
Der Täter lächelt, das Spiel ist aus;  
dreht sich um und geht nach Haus*

Bernd Watzka

aus: Herlicek. Aus dem Leben eines Wieners (2026)

[Informationen zu Live-Terminen, Buchbestellungen und Videos](#)

## Herlicek – Urlaubsziel

*Herlicek möchte gern verreisen –  
wohin, das wird sich weisen  
Schön soll's dort sein und auch warm,  
und er will einen Ort mit Charme*

*Gutes Essen möchte er genießen,  
Rotwein soll in Strömen fließen  
Also, wo soll er bloß hin?  
Ach, Herlicek – bleib in Wien!*

Bernd Watzka

aus: Herlicek. Aus dem Leben eines Wieners (2026)

[Informationen zu Live-Terminen, Buchbestellungen und Videos](#)

## Bisher auf [verdichtet.at](#) zu finden:

- [Alter Mann im Frühjahr](#)
- [Eine andere Perspektive](#)
- [Die Blüte der Magnolie](#)

- [Die Blumen am Mittelmeer](#)
- [Fiesole](#)
- [Ein Leben im Turm](#)
- [Freundliches Universum](#)
- [Eine Gestalt aus dem Schatten](#)
- [Hungrige-Möwe-Haiku](#)
- [Kinder aus Sternenstaub](#)
- [Das Lächeln des Delfins](#)
- [Manch eine Hollywoodnacht](#)
- [Rudern Richtung Syrakus](#)
- [Die Seele des Reisens](#)
- [Souvenirs in meinem alten Schulbuch](#)
- [Der Sturm beginnt](#)
- [Vom Lesen und vom Sterben](#)
- [Wind nach dem Sturm](#)
- [Die Wohlgerüche deines Gartens](#)
- [Das Wunder im Verborgenen](#)
- [Yin und Yang im Jahr 2099](#)